



Der Wert der Nahversorgung für nachhaltige Regionalentwicklung im Großen Walsertal

Problemstellung

Der Einzelhandel in Österreich unterliegt einem kontinuierlichen Wandel, der durch eine Zunahme an absoluter Verkaufsfläche gekennzeichnet ist. Gleichzeitig nimmt der Anteil der kleinen Lebensmittelgeschäfte ab. Von dieser Konzentration sind besonders ländliche Räume betroffen.

Bestehende Nahversorger in peripheren Regionen sind aus diesem Grund großem Druck und Konkurrenz ausgesetzt. Erschwerend kommen die Lieferbedingungen der Großhändler hinzu, welche auf große Abnehmer zugeschnitten sind. Um die Erhaltung der kleinstrukturierten, dezentralen Lebensmittelgeschäfte zu gewährleisten, müssen sich diese von den großen Supermärkten in irgendeiner Weise abheben und ihr Alleinstellungsmerkmal betonen.

Forschungsfrage

Welchen Beitrag leistet die Nahversorgung zur nachhaltigen Entwicklung des großen Walsertals?

Inwieweit sichern Lebensmitteleinzelhändler andere infrastrukturelle Einrichtungen in einer Gemeinde?



Die zentrale Lage der Nahversorger ist in allen Gemeinden des Großen Walsertals von großer Bedeutung. Ein isolierter Standort wirkt sich negativ auf die Kundenfrequenz aus. Links: St. Gerold; rechts: Blons.

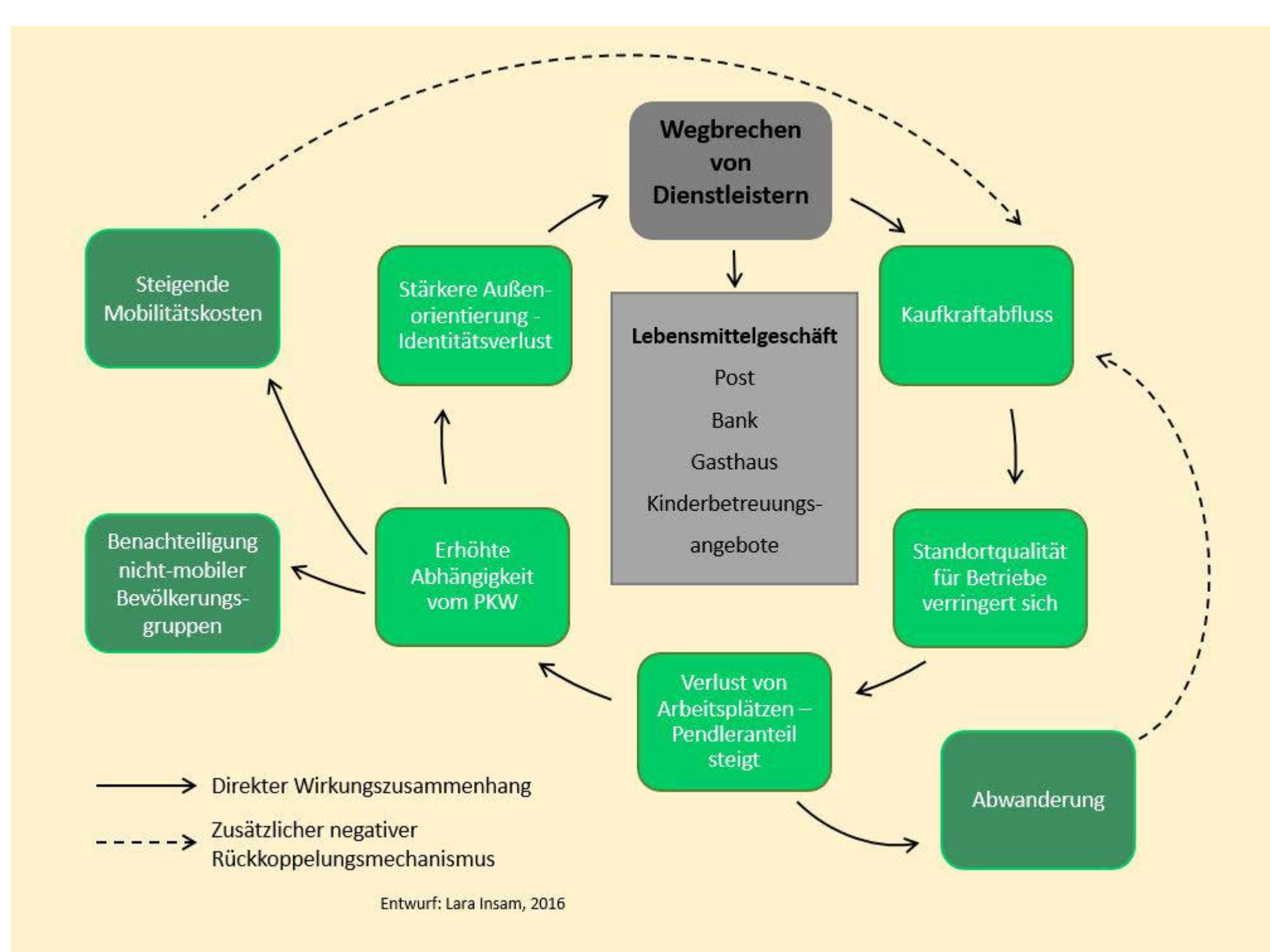
Funktion eines Nahversorgers

- Verkürzung der Wege
- Schaffung bzw. Erhalt von Arbeitsplätzen
- Stärkung der Gemeinde
--> Grad der Identifikation ist größer
- Erhöhung der Selbstständigkeit und Abschwächung der Abhängigkeit von Außen
- Förderung sozialen Austauschs als Ort der Kommunikation
--> ältere und weniger mobile Menschen werden nicht benachteiligt

Den Kreislauf unterbrechen

Nahversorger haben traditionell neben Wirtshaus und Kirche eine hohe Bedeutung als sozialer Treffpunkt der Gemeinde.

Das Wegbrechen von Dienstleistern verursacht einen Wirkungskreislauf, der für eine Region langfristig in Richtung eines „Schlafdorfs“ führen kann. Durch die Erhaltung von Versorgungsstrukturen kann dieser Entwicklung entgegen gewirkt und die Eigenständigkeit der Gemeinde bewahrt werden.



Wirkungszusammenhänge bei Verlust von Dienstleistern in einer Gemeinde.

Lara Insam
Institut für Geographie, Universität Innsbruck
lara.insam@student.uibk.ac.at

Ein Forschungsprojekt unterstützt durch